

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1898**

353 (22.12.1898) Fünftes Blatt



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 353. Fünftes Blatt. Donnerstag den 22. Dezember

1898.

Hagsfeld.

## Steigerungs-Ankündigung.

Auf Antrag der Friedrich Malsch, Landwirts Erben von hier, werden am Dienstag den 27. Dezember 1898, Abends 7 Uhr, auf dem Rathhause dahier nachbeschriebene Liegenschaften öffentlich zu Eigentum versteigert, wobei der Zuschlag erfolgt, wenn der Anschlag oder mehr geboten wird.

### a. Gemarkung Hagsfeld:

- | Nr.                              | Fläche      | Art    | Versteigerer     | Preis  |
|----------------------------------|-------------|--------|------------------|--------|
| 1.                               | 9 ar 84 qm  | Acker  | Friedrich Malsch | 250 M. |
| 2.                               | 15 ar 76 qm | Acker  | Friedrich Malsch | 400 M. |
| 3.                               | 7 ar 25 qm  | Acker  | Friedrich Malsch | 100 M. |
| 4.                               | 16 ar 86 qm | Acker  | Friedrich Malsch | 400 M. |
| 5.                               | 8 ar 33 qm  | Acker  | Friedrich Malsch | 250 M. |
| 6.                               | 7 ar 4 qm   | Acker  | Friedrich Malsch | 250 M. |
| 7.                               | 9 ar 58 qm  | Acker  | Friedrich Malsch | 250 M. |
| 8.                               | 4 ar 28 qm  | Wiesen | Friedrich Malsch | 200 M. |
| 9.                               | 7 ar 45 qm  | Acker  | Friedrich Malsch | 250 M. |
| 10.                              | 11 ar 59 qm | Acker  | Friedrich Malsch | 250 M. |
| 11.                              | 7 ar 64 qm  | Acker  | Friedrich Malsch | 120 M. |
| 12.                              | 10 ar 4 qm  | Acker  | Friedrich Malsch | 300 M. |
| 13.                              | 10 ar 57 qm | Acker  | Friedrich Malsch | 225 M. |
| 14.                              | 10 ar 63 qm | Acker  | Friedrich Malsch | 225 M. |
| 15.                              | 10 ar 7 qm  | Acker  | Friedrich Malsch | 300 M. |
| 16.                              | 2 ar 82 qm  | Wiesen | Friedrich Malsch | 100 M. |
| 17.                              | 8 ar 9 qm   | Acker  | Friedrich Malsch | 100 M. |
| 18.                              | 6 ar 93 qm  | Acker  | Friedrich Malsch | 150 M. |
| 19.                              | 6 ar 57 qm  | Acker  | Friedrich Malsch | 400 M. |
| <b>b. Auf Gemarkung Durlach:</b> |             |        |                  |        |
| 20.                              | 8 ar 19 qm  | Wiesen | Friedrich Malsch | 100 M. |
| 21.                              | 11 ar 30 qm | Wiesen | Friedrich Malsch | 200 M. |
| 22.                              | 8 ar 51 qm  | Wiesen | Friedrich Malsch | 120 M. |

Die Steigerungsbedingungen können auf dem Rathhause dahier eingesehen werden.  
Hagsfeld, den 17. Dezember 1898.  
Vinder, Bürgermeister.  
Dörnwächter, Aktbr.

### Wohnung zu vermieten.

Schützenstraße 34 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 3 oder 4 Zimmern, Küche, Mansarde, 2 Kellern, Antheil an der Waschküche, sowie Gas-einrichtung, auf 1. April 1899 zu vermieten. Näheres im 2. Stoc.

### Wohnung zu vermieten.

Auf 1. April ist eine Wohnung von 6 Zimmern mit Balkon, Bad und abgeschlossener Veranda nebst reichlichem Zubehör um den Preis von 950 Mk. zu vermieten. Näheres Gartenstraße 40 im Laden.

### Wohnungs-Gesuche.

Gesucht auf April für eine kleine Familie eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8765 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Von einer Beamtenwitwe, 3 erwachsene Personen, wird in besserem, ruhigem Hause eine Wohnung von 3 bis 4 Zimmern mit Zubehör auf 1. April zu mieten gesucht. Preis 500 bis 600 Mark. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 8768 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

### Zimmer zu vermieten.

Ein freundliches Zimmer, auf die Straße gehend, ist an einen soliden Arbeiter sofort zu vermieten, nach Belieben kann Kost dazu gegeben werden. Zu erfragen Schützenstraße 10, 3. Stoc links.

Adlerstraße 27, zwei Treppen hoch, ist ein hübsch möbirtes Zimmer, auf die Straße gehend, an einen bessern Herrn auf 1. Januar zu vermieten.

### Zimmer-Gesuch.

3.1. Ein Studierender der technischen Hochschule sucht per 1. Februar f. Js. eine möbirtete Wohnung. Offerten mit Angabe des Preises unter Nr. 8764 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Dienst-Anträge.

Gesucht wird auf 1. Januar ein junges Mädchen für die Kinder und Hausarbeit. Zu erfragen Rudolfstraße 26 im 2. Stoc.

Mehrere Mädchen, welche kochen sowie alle häuslichen Arbeiten verrichten können, finden Stellen hier und auswärts, ebenso suchen einige Mädchen gute Stellen durch Frau Leicht, Waldhornstraße 44.

### Dienst-Gesuch.

Ein junges, kräftiges, katholisches Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat oder auch sich sonst allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht Stelle. Näheres Beiertheimer Allee im Verkaufshäuschen vor Schmeider's Fabrik.

Habe im Auftrage  
**ca. 18000 Mark**  
auf prima 2. Hypothek sofort zu vergeben. Offerten unter Nr. 8762 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Geld-Gesuch.

Welch' edelbenender Herr oder welche Dame leiht Jemanden 80 Mk. bis 1. März unter Bürgschaft mit 5% Zins. Gesl. Offerten unter Nr. 8760 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Privatmädchen.

tüchtige, gewandte, welche kochen können und Hausarbeiten mitbesorgen, finden in bessern Häusern aus's Ziel Stelle. Näheres durch Frau Ida Kühnenthal, Bähringerstraße 72.

2.1. **Küchenmädchen,**  
ein fleißiges, findet sogleich Stelle. Monatslohn 15 Mark.  
Kähler Krug.

## Hausbursche-Gesuch.

Ein junger, fleißiger Hausbursche, mit guten Zeugnissen versehen, kann sofort eintreten im Gasthaus zu den 3 Königen.

### Empfehlung.

Eine Köchin empfiehlt sich zur Aushilfe und bei besonderen Festlichkeiten den geehrten Herrschaften. Fräulein Winkel, Amalienstraße 37, im 2. Stoc des Seitenbaues, links.

## Verloren

auf dem Wege von der Nowack-Anlage über Gartenstraße zur Ritterstraße ein Portemonnaie mit ca. 40 Mk. Abzugeben gegen Belohnung Birkel 25 im 2. Stoc rechts.

### Verkaufs-Anzeigen.

Ein gut erhaltenes Bett sowie ein Waschtisch sind wegen Platzmangel billig zu verkaufen. Näheres Adlerstraße 18a im 4. Stoc links.

2.1. Ein Pelzmantel sowie 1 Paar Pelzstiefel, gut erhalten, für Kutscher sich eignend, sind billig zu verkaufen: Beiertheimer Allee 10.

### Divan.

2.1. Ein neuer Divan ist unter günstigen Bedingungen billig zu verkaufen: Werberplatz 55 im 4. Stoc.

### Pneumaticrad

(beinahe noch neu), für einen Herrn oder Knaben passendes Weihnachtsgeschenk, ist um den billigen aber festen Preis von 95 Mk. zu verkaufen: Scheffelstraße 51 im 2. Stoc links.

### Gelegenheitskauf.

Ein dreiarmer Gaslüster, wie neu, ist wegen baulicher Veränderung billig zu verkaufen. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

### Rettingapparat

für Feuergefähr, welcher sich für ein Weihnachts-geschenk eignet, ist billig zu verkaufen: Werberplatz 40. \*2.1.

### Dachshund,

männlich, 6 Monate alt, stubenrein, von hoch-prämirteten Eltern, T. St. B. VI., ist zu verkaufen. Offerten unter Nr. 8761 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.1. **Russische Windhunde** (Barsoi), 2 Rüden, 6 Monate alt, rassenrein, suchfrei, gibt billig ab: Durlacher Allee 44, parterre. Geräumiges

## Geschäftshaus

in der Mitte der Stadt bei größerer Anzahlung zu kaufen gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 8758 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Zwei Sechstel-Sperriße,

I. Abth. A, sind für ein Vierteljahr abzugeben. Zu erfragen Hirschstraße 44 im 2. Stoc.

## Christbaumlichter zc.,

Tafelfeigen,

Datteln,

Almeriatrauben,

Krachmandeln,

Hafelnüsse,

Wallnüsse,

Orangen,

Mandarinen

empfehlen

**Gustav Merkel Wwe.,**

Amalienstraße 71, Kaiserplatz.



Garantirt ächtes 1894er  
**Renchthäler**  
**Kirschenwasser**

die 1/2 Flasche M. 2.20,

**Cognacs**

die 1/2 Flasche M. 1.60 bis M. 6.—,

**Punschessenzen**

1/2 Flasche M. 2.— bis M. 4.—  
empfehlen

**Gustav Müller,**  
am kathol. Kirchenplatz. 2.1.

**Pommery & Greno, Reims,**  
feinste Champagnermarke,  
empfehlen

5.1. **Viktor Merkle.**

Arac  
Rum Portwein  
etc. Punsch.

**Reichspunsch**  
nur  
höchst  
prämierte  
von

**H.J. Peters & C. Nachf.**  
Cöln a. R.

Niederlage bei der  
**Emmericher**

**Waaren-Expedition,**  
Filiale Karlsruhe,  
Kaiserstrasse 152.

**Weinrosinen**

in verschiedenen Sorten empfiehlt allerbilligst  
**Fritz Leppert,**  
Amalienstrasse 14.



**Hasen!**

Grösste frischgeschliffene  
**Berghasen**

empfehlen, so lange Vorrath, zu M. 3.20  
per Stück 3.1.

**August Enz,**  
Karlst. 12. Telephon 236.

7492

**Eiparjetten-Blüthenhonig**

empfehlen Freitag auf dem Ludwigplatz  
lose und in Gläsern abgefüllt

Bienenzüchter **Ottendorfer,**  
Wöfingen.

N.B. Da dieser Honig chemisch rein ist,  
kann derselbe jedem Kranken zum Weihnachts-  
geschenk gemacht werden. D. Obige.

**Echte Frankf. Bratwürste**  
per Paar 30 Pfg. frisch eingetroffen  
bei

**Aug. Lösch Nachf.,**  
Ecke Kaiser- und Adlerstrasse.

**August Enz,**

2.1. Großherzogl. Hoflieferant,  
Karlst. 12, Telephon 236,  
empfehlen in nur lebendfrischer Waare:



**Ostender Soles und Turbots,**  
holl. Schellfische u. Cabeljan,  
ferner: lebende Rheinhechte,  
Karpfen, Schleien, Aale zc.

1a holländ.

**Angel-Schellfische**

frisch eingetroffen bei  
**Aug. Lösch Nachf.,**  
Ecke Kaiser- und Adlerstrasse.

**Kieler Bückinge**

4 Stück 20 Pfg., per Bahnliste M. 2.40, empfiehlt  
**Fritz Leppert,**  
Amalienstrasse 14.

**Christbaumkerzen**

in chemisch reinem Wachs, Ceresin zc. empfiehlt  
**Fritz Leppert,**  
Amalienstrasse 14.

**Toiletteseifen**

in schönen

**Weihnachtspackungen**

sowie

hochfeine Neuheiten

in

**Parfums**

empfehlen in grosser Auswahl zu Weih-  
nachtsgeschenken geeignet \*



**H. Delpy,**  
Karl-Friedrichstrasse 20.

**Wenige wissen es!**

Dabei ist es doch

**Wichtig für Alle,**

insbesondere für die Herren

**Offiziere**

**und Beamten,**

daß man mit meinem Apparat

**Simplex**

jede Petroleum-Lampe, einerlei  
ob Häng- oder Stehlampe,

sofort

in eine solche für

**Gas-Blühlicht**

umändern kann,

ohne daß dabei die betr. Lampe  
ihre frühere Eigenschaft verliert,

was bei Verfehlungen

besonders wichtig ist.

Alles Nähere durch das

Beleuchtungs-Special-Geschäft  
von

**Wilhelm Göttle,**

150 Kaiserstr. 150.

**Mädchenschriften**

von Augusti, Cron, Gumpert, Helm,  
Villinger, Wildermuth u. s. w.

in reichhaltiger Auswahl bei

**Müller & Gräff,**

Kaiserstrasse 80a, Seminarstrasse 6,  
Westendstrasse 63, am Kaiserplatz.

**Jos. Vict. von Scheffel.**

— Elegante Einbände. —  
Bergsalmen M. 6. — Ekkehard M. 6. —  
Frau Aventiure M. 6. — Fünf Dichtungen  
M. 4. — Gaudeamus M. 4.80. — Hugideo  
M. 2. — Juniperus M. 7. — Reisebilder  
M. 6. — Trompeter von Säckingen  
M. 4.80. — Waldeinsamkeit M. 8.

**Müller & Gräff** in Karlsruhe,  
Kaiserstrasse 80a, Seminarstrasse 6,  
Westendstr. 63, am Kaiserplatz.

Sämtliche anderweitig ange-  
zeigte Werke liefern wir gleichfalls  
neu oder antiquarisch zu billigsten  
Preisen.

**Christbäume!**

in der größten Auswahl, Weisstannen und  
Kochtannen, sind zu verkaufen von Mittags 12 Uhr  
ab in der Rheinbahnstrasse 8, bei der Friedenstraße.

\*3.1.

**J. Kunkel.**



## Bettvorlagen und Sofavorlagen

6.4. in jeder Preislage  
empfehlen als praktisches Weihnachtsgeschenk

**Franz Tauer,**  
Kaiserstraße 112.

## Pianinos von Weimar



Kunstwerke allerersten Ranges  
12 goldene Medaillen und I. Preise.  
Von Liszt, Bülow, d'Albert wärmstens  
empfohlen. Anerkennungs schreiben a. allen  
Theilen der Welt. Illustr. Preis. unsonst.

**M. Hack, Pianofortehandlung,**  
Karlsruhe. Ecke Krieg- und Ruppurrerstr. 2.

## Billige Klassiker.

Dichter und Prosaiker.  
„Elegante Einbände.“

Chamisso, 4 Bde. Mk. 2.—, Eichen-  
dorff Mk. 1.—, Eichrodt's Dicht-  
ungen, 2 Bde., statt Mk. 12.— nur  
Mk. 5.—, Göthe's Auswahl, 16 Bde.  
Mk. 6.—, Göthe's sämtliche Werke,  
10 Bde. Mk. 15.—, Hauff's Werke,  
3 Bde. Mk. 3.—, Hebel's Werke  
Mk. 3.—, Heine, 4 Bde. Mk. 6.—,  
Kleist, 2 Bde. Mk. 1.75, Körner  
Mk. 1.50, Lenau Mk. 1.75, Lessing,  
6 Bde. Mk. 3.—, Molière, 2 Bde.  
Mk. 4.20, Platen, 2 Bde. Mk. 3.—,  
Fritz Reuter's Werke pro Band  
Mk. 2.—, Schiller's sämtl. Werke,  
12 Bände Mk. 5.40, Shakespeare,  
3 Bde. Mk. 6.—, Uhland's Gedichte  
Mk. —.50 u. höher, Uhland's Werke,  
6 Bde. Mk. 6.—. 21.

Bestens empfohlen von  
**Müller & Gräff,**  
Kaiserstr. 80 a, Seminarstr. 6,  
Westendstrasse 63, am Kaiserplatz.

## Robinsonaden und Indianergeschichten,

neu und antiquarisch, billigst bei  
21. **Müller & Gräff,**  
Kaiserstrasse 80 a, Seminarstrasse 6 u.  
Westendstr. 63, am Kaiserplatz.

## Abfallholz

per Rentner 1 M. ist abzugeben auf dem Zimmer-  
plage: Ruppurrerstraße 8.

## Solinger Eßbesteck

in großer Auswahl, 43.

## Christofle-Bestecke

zu Fabrikpreisen empfiehlt

**Edmund Eberhard,**  
Ludwigsplatz 40 b, bei der elektr. Uhr.

## Christbäume angekommen, Christbäume!

33. Im Garten neben dem Bründnerhaus,  
96 Stefanienstraße 96, beim Mühlburgerthor,  
gegenüber dem Kaiser-Denkmal, sind wieder, wie  
alle Jahre, Christbäume von den kleinsten bis zu den  
größten Gesellschaftsbäumen billig zu verkaufen bei  
**Wilhelm Marggrander.**

NB. Machen die hochgeehrten Herrschaften auf  
die so sehr beliebten Edeltaunen ganz besonders  
aufmerksam.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

## Ämtliche Mittheilungen.

Seine königliche Hoheit der Großherzog  
haben Sich gnädigst bewogen gefunden, dem königlich  
Württembergischen Kammerherrn Kurt Freiherrn Seutter  
von Löben in Stuttgart die unterthänigst nachgesuchte  
Erlaubniß zur Annahme und zum Tragen des ihm von  
Seiner Majestät dem Kaiser von Rußland verliehenen  
Kaiserlich Russischen St. Stanislausordens 2. Klasse mit  
dem Stern zu ertheilen.

Seine königliche Hoheit der Großherzog  
haben Sich gnädigst bewogen gefunden, dem Kaiserlichen  
Oberpostdirektor Geheimen Oberpostrath Hesh in Karls-  
ruhe die unterthänigst nachgesuchte Erlaubniß zur An-  
nahme und zum Tragen des ihm von Seiner Majestät  
dem König von Württemberg verliehenen Komthur-  
kreuzs 2. Klasse des königlich Württembergischen Fried-  
richsordens zu ertheilen.

Seine königliche Hoheit der Großherzog  
haben Sich gnädigst bewogen gefunden, dem Oberbürger-  
meister Söner in Baden die unterthänigst nachgesuchte  
Erlaubniß zur Annahme und zum Tragen des ihm von  
Seiner königlichen Hoheit dem Großherzog von Sachsen-  
Weimar verliehenen Komthurskreuzes des Großherzoglich  
Sächsischen Hausordens der Wachsamkeit etc. vom weißen  
Falten zu ertheilen.

Seine königliche Hoheit der Großherzog  
haben Sich gnädigst bewogen gefunden, dem Amtmann  
Heinrich Hebing in Baden und dem Bahnverwalter  
Georg Marggraf in Karlsruhe die unterthänigst nach-  
gesuchte Erlaubniß zur Annahme und zum Tragen des  
ihnen von Seiner Majestät dem König von Serbien ver-  
liehenen Offizierskreuzes des königlich Serbischen Salomos-  
Ordens zu ertheilen.

## Großherzogliches Hoftheater.

Freitag den 23. Dezember. Abtheilung A  
(rotte Abonnementskarten). 23. Abonnements-  
Vorstellung. (Mittel-Preise.) Wegen Er-  
krankung der Frau Brehm statt „Hänsel und  
Gretel“ und „Balledivertissement“: **Noth-  
käppchen.** Dramatisches Kindermärchen in  
1 Akt von Ludwig Tieck, für die Bühne ein-  
gerichtet von Feodor Wehl. Musik von A.  
Mohr. — **Coppelia.** Ballet in 2 Ab-  
theilungen von Ch. Nutter und A. Saint-Leon.  
Musik von Leo Delibes. Anfang 7 Uhr.  
Ende 9 Uhr.

Bei dieser Vorstellung ist es gestattet, daß eine  
erwachsene Person ihren Platz mit einem Kinde  
theilt, oder, daß für zwei Kinder nur eine Eintritts-  
karte gelöst wird.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu diesen  
Vorstellungen findet längstens bis 3 Uhr Nach-  
mittags des der betreffenden Vorstellung vorher-  
gehenden Tages, an Werktagen jeweils von  
9<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr Vormittags bis 1 Uhr Mittags und von  
3—5 Uhr Nachmittags zum Stufenpreise zuzüglich  
35 Pfennig Vorverkaufsgebühr für jede Karte statt.

Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die  
Karten und die Vorverkaufsgebühr sowie das Porto  
für Antwort an die Vorverkaufsstelle des Gr.  
Hoftheaters einzusenden.

Nur von auswärts wohnenden werden schrift-  
liche Bestellungen angenommen.

Die Vorverkaufsstelle befindet sich im Hoftheater-  
gebäude, Eingang Stadtseite.

Sonntag den 25. Dezember. 11. Vorstellung  
außer Abonnement. (Mittel-Preise.) Neu  
einstudirt: **Der Mattenfänger von  
Sameln.** Große Oper in 5 Akten und  
einem Prolog. Dichtung (mit Zugrundlegung  
der Sage und Fabel von J. Wolff und gleich-  
namiger „Aventure“) von Friedrich Hof-  
mann. Musik von Viktor E. Kessler. An-  
fang 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Montag den 26. Dezember. 12. Vorstellung  
außer Abonnement. (Mittel-Preise.) **Lohen-  
grin.** In 3 Akten von Rich. Wagner. An-  
fang 6 Uhr. Ende gegen 11<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.

Der allgemeine Vorverkauf der Eintrittskarten zur  
11. und 12. Vorstellung außer Abonnement zu Mittel-  
Preisen zuzüglich 35 Pfg. für jede Karte findet statt  
von Dienstag den 20. bis einschließlich Samstag  
den 24., jeweils von 10<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr Vormittags bis 1 Uhr  
Mittags und von 3—5 Uhr Nachm. an der Vorver-  
kaufsstelle im Hoftheatergebäude, Eingang Stadtseite.

## Statt besonderer Anzeige.

Nach langem und schmerzvollem Leiden starb heute früh 1/2 5 Uhr im  
Alter von fast 80 Jahren unser innigstgeliebter, treubeforgter Vater, Groß-  
vater und Schwiegervater

## Ludwig Wacker, Privatier.

Schmerzerfüllt bitten um stille Theilnahme  
die tiefgebeugten Hinterbliebenen:

**Luise Wacker,  
Adolf Wacker in St. Johann a. d. Saar,  
Hedwig Kuhlewind, geb. Wacker, in Coblenz.**

Karlsruhe, den 21. Dezember 1898.

Die Beerdigung findet Freitag den 23. Dezember, Nachmittags 3 Uhr,  
von der Friedhofkapelle aus statt.

**Trauerhaus:** Schwimmschulstraße 4.



